



Leopoldschlag

Gemeindenachrichten



Fröhliche Weihnacht überall,

Ein herzliches Dankeschön an Viktoria und Martin Jachs-Kastler, welche heuer den Christbaum für den Marktplatz gespendet haben.

Ein weiteres Dankeschön den Helfern für den reibungslosen Ablauf beim Aufstellen des Baumes und der Weihnachtskrippe!

Seite 2
Bürgermeisterbrief
Weihnachtsgrüße

Seite 3
Gemeinderatsbeschlüsse

Seite 4
Neues aus dem Gemeindeamt

Seite 5
Dämmerungseinbrüche

Seite 6
Bürgerservice

Seite 7-8
Veranstaltungen und Termine



Liebe Leopoldschlägerinnen und Leopoldschläger!



Ende November absolvierte die neue **Bezirkshauptfrau** Dr.in Andrea Wildberger Ihren **Antrittsbesuch** in Leopoldschlag und nahm sich genügend Zeit, um einerseits die Mitarbeiter am Gemeindeamt kennenzulernen und auch in einem gemeinsamen Gespräch mit AL Wöss, Vizebürgermeister Rammer und mir die Anliegen der Gemeinde zu besprechen.

Andrea Wildberger präsentierte ausführlich Ihre zukünftigen Pläne in der Zusammenarbeit mit den Gemeinden.

Pünktlich mit dem Beginn der **Adventzeit** hat sich auch das dazugehörige Winterwetter eingestellt und uns am ersten Dezemberwochenende ziemlich gefordert. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die **Schneemassen** bewältigt wurden.

Besonders unsere Mitarbeiter vom Bauhof, den Winterdienstfahrern vom Maschinenring, aber auch allen anderen Helfern die „eingesprungen“ sind, um die Situation in Griff zu bekommen.

Danke auch an die Bevölkerung für das Verständnis für ev. Beeinträchtigungen durch die Schneemassen. Für die weihnachtliche Stimmung kam diese Ladung Neuschnee aber genau richtig und bringt unseren **wunderschön dekorierten Marktplatz** richtig ins Strahlen. Danke in diesem Zusammenhang an die fleißigen Helfer vom Verschönerungsverein und vor allem an **Familie Jachs-Kastler aus Edlbruck**, welche heuer den Weihnachtsbaum für den Marktplatz zur Verfügung gestellt hat.

Traditionellerweise wurden auch im heurigen Advent wieder viele Veranstaltungen von unseren Vereinen durchgeführt. Vielen Dank an die Organisatoren und Helfer.

Neben den vielen weihnachtlichen Veranstaltungen gab es aber auch einige andere wichtige Veranstaltungen. So fand am 30. November die angekündigte **Planausstellung der S10 Trasse** in unserem Gemeindegebiet statt. Rund 250 Besucher nutzten die Gelegenheit, um sich bei den rund 30 anwesenden Experten der ASFINAG in den verschiedensten Fachgebieten zu informieren.

Ich denke, bei dieser Veranstaltung konnten viele Fragen geklärt und viele Entscheidungen nachvollziehbar erklärt werden.

Zur Trassenentscheidung sei noch angemerkt, dass die S10, gerade im Gebiet von Leitmannsdorf und Hilt-schen, sehr nahe an die Häuser gebaut wird. Es wird in den nächsten Wochen und Monaten unsere Aufgabe sein, gemeinsam mit den Anrainern und den Projektbetreibern, die bestmöglichen Maßnahmen – vor allem in Hinsicht auf den Lärmschutz und eines praxistauglichen Begleitwegenetzes – auszuarbeiten.

Eine wenig erfreuliche Tatsache wird in den nächsten Wochen leider Realität – unsere **Bankfiliale** wird endgültig **geschlossen**.

Die Bargeldversorgung mittels Bankomat bleibt vor Ort bestehen. Die Schließung der Filialen trifft jede Gemeinde schwer und trägt zum weiteren „Aussterben“ der Ortskerne bei.

Ich wünsche allen Leopoldschlägerinnen und Leopoldschlägern schöne, erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024, sowie viel Energie für alles, was im neuen Jahr an Herausforderungen auf uns wartet !

Eure Bürgermeisterin
Anita Gstötenmayr



*Eine schöne, besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Jahr 2024*

wünschen die Mitarbeiter der Marktgemeinde Leopoldschlag!



Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2023

Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2023

Das Land Oberösterreich unterstützt die Gemeinden mit Sonder-Bedarfszuweisungsmittel (€ 35.000,- für die Marktgemeinde Leopoldsdorf). Dieser Betrag wird zur Bedeckung des Abgangs des Haushaltsjahres 2023 verwendet. Ein allenfalls darüberhinausgehender Betrag wird zur Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage verwendet.

Voranschlag 2024 - Mittelfristiges Ergebnis - Finanzplan 2025-2028

Im Finanzierungshaushalt ergibt sich bei

Einzahlungen von € 2.389.000,00

Auszahlungen von € 2.504.000,00

ein Ergebnis der laufenden

Geschäftstätigkeit von

€ - 115.000,00.

Weniger Einnahmen aus den Ertragsanteilen und gleichzeitig hohe Ausgaben für Zinsen, Personal und verpflichtende Abgaben (Krankenanstalten, Sozialhilfverband) verursachen ein großes Minus im Voranschlag der Gemeinde.

Der gesamte Voranschlag 2024 und MEFP 2025-2028 kann auf der **Gemeinde-Homepage** unter **www.leopoldsdorf.ooe.gv.at** nachgelesen werden.

Kassenkredit 2024

Der Kassenkredit für das Haushaltsjahr 2024 wurde an die Raiffeisenbank Region Freistadt vergeben.

Energieeffizienzrichtlinie III der Europäischen Union

Die Energieeffizienzrichtlinie III der EU normiert eine Verpflichtung zu einer jährlichen Sanierung von 3 Pro-

zent der Gesamtfläche beheizter öffentlicher Gebäude bzw. zu einer jährlichen Energieeinsparung im selben Ausmaß (alternative Variante). Der Gemeinderat hat beschlossen die alternative Variante auszuwählen.

Dienstbarkeitsvertrag (Superädifikat)

Auf dem Gelände des Altstoffsammelzentrum Leopoldsdorf soll ein Winter-Splitt-Lager für den Bauhofverband Windhaag-Leopoldsdorf errichtet werden. Die Marktgemeinde Leopoldsdorf räumt dem Bauhofverband Windhaag-Leopoldsdorf die unentgeltliche Dienstbarkeit der Duldung der Errichtung und Belassung eines Winter-Splitt-Lagers und eines Einstellgebäudes für Kommunalfahrzeuge ein.

Ankauf eines Grundstückes

Der Umbau des Feuerwehrhauses Leopoldsdorf erfordert den Ankauf eines Grundstückes durch die Marktgemeinde Leopoldsdorf. Der Gemeinderat hat den Kaufvertrag über den Ankauf einer Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 112/1, KG Leopoldsdorf im Ausmaß von insgesamt 1.111m² zum vereinbarten Kaufpreis von € 39,00 pro m² und dem sich daher ergebenden Kaufpreis von € 43.329,00 genehmigt. Sämtliche Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen.

Umbau des Feuerwehrhauses Leopoldsdorf

Der Gemeinderat hat die Baumeisterarbeiten beim Umbau des Feuerwehrhauses Leopoldsdorf an die Fa. NSB Neu-San-Bau GmbH, Windhaag gemäß dem vorliegenden Angebot vom 01.12.2023 mit einem Auftragswert von € 298.913,31 als dem Bestbieter vergeben.

Das Beschlussrecht des Gemeinderates bei der Abwicklung des Bauprojektes und für die Auftragsvergaben wird an den Gemeindevorstand übertragen.

S 10; Baulos Rainbach Nord bis Staatsgrenze;

Nach umfassenden Voruntersuchungen und Planungsarbeiten kann das Vorprojekt Anfang 2024 abgeschlossen werden. Damit können die Arbeiten für das Einreichprojekt beginnen.

Auf dem Programm stehen die Baugrunderhebungen entlang der Trasse und die Planung der Begleitmaßnahmen.

Die Bewohner von Hiltchen ersuchen die geplante Trasse der S10 im Bereich Hiltchen – Leitmannsdorf zum Schutz der Bewohner mindestens 100m bis 200m in Richtung Westen abzurücken. Dazu teilt die ASFINAG Bau Management GmbH zusammenfassend mit, dass ein Abrücken im ggst. Bereich wesentliche Nachteile mit sich bringen würde (höherer Flächenverbrauch, ungünstige Durchschneidung der landwirtschaftlichen Flächen, Vielzahl von Lkw Fahrten während der Bauphase).

Bei der vorliegenden Trassenlage können alle Grenzwerte eingehalten werden. Gerade im Bereich der Lärmmissionen können deutliche Entlastungseffekte merkbar sein, wird doch der Bereich zwischen der bestehenden S10 und der B310 mittels Geländemodellierungen und Bepflanzungsmaßnahmen als zusätzliche Pufferfläche ausgeführt.

SITZUNGSSAAL



Flächenwidmungsplan - Gesamtüberarbeitung

Einbringung von Planungsinteressen

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf beabsichtigt die Überarbeitung des rechtswirksamen Flächenwidmungsplanes Nr. 2 und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 für das gesamte Gemeindegebiet Leopoldsdorf.

Begründung:

Gemäß § 18 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 (Oö. ROG 1994), LGBl.Nr. 114/1993 idF LGBl.Nr. 125/2020, ist eine Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes in festgelegten Abständen vorgesehen.

Gemäß § 33 (1) Oö. Raumordnungsgesetzes 1994 (Oö. ROG 1994), LGBl.Nr. 114/1993 idF LGBl.Nr. 111/2022, wird diese Absicht mit der Aufforderung kundgemacht, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, **innerhalb einer Frist von vier Wochen (3. bis 31. Jänner 2024) seine Planungsinteressen dem Gemeindeamt Leopoldsdorf schriftlich bekannt geben kann.**

Bestattung Stockinger

Nach über 21 Jahren verlässlicher und pietätvoller Trauerbegleitung beenden Erna und Franz Stockinger ihre Tätigkeit als Bestatter.

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf bedankt sich auf diesem Wege für die vorbildliche Zusammenarbeit.

Ab 1. Jänner übernimmt die Bestattung Ziegler aus Hirschbach diese verantwortungsvolle Tätigkeit.



ASZ Leopoldsdorf

EINBRUCH:

In der Nacht von 14. auf 15. November wurde in das **ASZ Leopoldsdorf** eingebrochen.

Dabei hat der Täter einen großen Sachschaden angerichtet. Gestohlen wurde nichts, da sich außerhalb der Betriebszeiten keine Geldbeträge im ASZ befinden.

Es wurde Anzeige bei der Polizei erstattet.

ORANGE SÄCKE:

Rechtzeitig zu Beginn des neuen Jahres kann das **Gratiskontingent an Orangen Säcken** im ASZ Leopoldsdorf abgeholt werden.

Am 29.12. wird das ASZ-Personal dabei durch Bgm. Gstötenmayr und Vizebürgermeister Rammer sowie am 05.01. durch den Obmann des Umweltausschusses Schimpl unterstützt.

Die **Gutscheine für die Kleinkinder** werden ab Jahresbeginn verschickt.

Bauhofverband Windhaag-Leopoldsdorf

Der Finanzierungsplan des Landes Oberösterreich für die Errichtung eines Winter-Splitt-Lagers samt Kleingarage wurde in der Versammlung am 20.11.2023 genehmigt.

Der Finanzierungsplan sieht Gesamtkosten in der Höhe von € 160.000,00 vor.

Das Land Oberösterreich unterstützt das Projekt durch Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von 95 Prozent der Gesamtkosten.

Die Vorbereitungsarbeiten sind in vollem Gange. Einem Baubeginn ab dem Frühjahr 2024 steht somit nichts mehr im Wege.

Altstoff Sammel Zentrum
Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie! Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Änderung bei Kaffee- und Teekapsel-Sammlung

Kaffee- und Teekapseln
(Alu, Kunststoff und kompostierbar), alle Marken

Aluverbund Pads
mit Kaffee- und Teeinhalt

Seit Oktober 2023 können im ASZ **ALLE Marken von Kaffee-/Teekapseln** gesammelt werden, unabhängig ob es sich um Aluminium, Kunststoff oder kompostierbare Kapseln handelt!

Werden diese Kapseln im ASZ abgegeben, erzielt die Gemeinde Erlöse, im Restabfall verursachen sie Kosten!

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse. Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten. Handeln Sie mit uns!

BEZIRKSANFALLVERBAND - FREISTADT
www.umweltprofis.at/freistadt 07942/75432

Tipps zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsrisikos.



Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab

Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren

Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!



Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden

Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!



Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten

Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches

Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit



Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab

Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken



Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbar verständigen zu können

Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam)

Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden



Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Brieffächern) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an

**Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei
(Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.**

Behindertenberatung von A - Z

Machen Sie den 1. Schritt

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.



Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden. Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeitskammer Freistadt stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oोकobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



RESTMÜLL- Abholtermine

Freitag, 12.01.2024

Freitag, 23.02.2024

Freitag, 05.04.2024

Freitag, 17.05.2024

Freitag, 28.06.2024

Freitag, 09.08.2024

Freitag, 20.09.2024

Freitag, 08.11.2024

Freitag, 20.12.2024

Freitag, 31.01.2025

Aus GIS wird OBS

Die Umstellung von den bisherigen Rundfunkgebühren auf den günstigeren ORF-Beitrag, der ab 1. Jänner 2024 für alle Hauptwohnsitz-Adressen zu zahlen ist, ist im vollen Gange.

Die GIS informiert umfassend über die entsprechenden Änderungen: Für alle, die bereits bei der GIS eine Teilnehmernummer haben, besteht dabei kein Handlungsbedarf. Ihre Daten inkl. Zahlungsvereinbarung werden automatisch in das neue System übernommen.

Auch bestehende Befreiungen bleiben aufrecht.



Wer jedoch bislang keine Rundfunkgebühr bezahlt hat, muss sich aktiv mit seiner Hauptwohnsitz-Adresse am einfachsten unter orf-beitrag.at registrieren. Dabei ist pro Hauptwohnsitz eine volljährige Person zu melden. Geschieht dies nicht, so wird einer Person an dieser Adresse eine Vorschreibung über die Jahresgebühr geschickt.

Bis Ende des Jahres erhalten Kundinnen und Kunden noch Schreiben von der GIS, **ab Jänner 2024 von der OBS (ORF-Beitrags Service GmbH).**



BLACKOUT

Eine wichtige Aufgabe der Gemeinde ist der Katastrophenschutz. Dazu gehört auch eine Vorsorge für einen möglichen BLACKOUT. Zu diesem Thema wurde in den letzten Wochen ein Folder ausgeschildert, in dem wichtige Informationen enthalten sind.

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ !



20 Jahre INKoba Region Freistadt

2003 wurde in der konstituierenden Sitzung im Gasthaus Mader die Inkoba Region Freistadt gegründet.

Fast auf den Tag genau 20 Jahren später feiern alle 27 Mitgliedsgemeinden des Bezirks mit Unternehmer und Partnern die Erfolge des Gemeindeverbandes für Betriebsansiedlung und Standortentwicklung im Salzhof Freistadt.

Der Rückblick in die Verbandsgeschichte zeigt den Start der Infrastrukturentwicklung mit Greiner Bio One als erstes Unternehmen. Zahlreiche weitere Entwicklungen folgten. Heute hat der Verband 9 Standorte mit insgesamt ca. 70 ha Betriebsgebiet, ein zehnter Standort ist in Arbeit. 36 Unternehmen mit rd. 1.100 Mitarbeiter sind dort angesiedelt.

Mehrere Erweiterungen und Ansiedlungen sind für weitere rd. 350 Mitarbeiter projektiert. Im Jahr 2022 wurden 1,4 Mio. € Kommunalsteuereinnahmen an die Mitgliedsgemein-

den gemäß dem Aufteilungsschlüssel verteilt, das sind mehr als 10% des gesamten Kommunalsteueraufkommens im Bezirk Freistadt.

Geschäftsführerin Christa Kreindl zeigt sich überzeugt: „Arbeit zu den Menschen bringen ist das unumstrittene Ziel der Inkoba. Unsere Bilanz zeigt, dass wir dies konsequent umsetzen konnten.“

Der Abend war auch dem Ausblick gewidmet. Obmann BGM Günter Lorenz informiert im Interview mit Moderator Florian Grugl: „Wir legen heute den Grundstein für morgen: verantwortungsvoller Umgang mit Boden ist uns wichtig, daher haben wir uns bereits Zukunftspotentiale angeschaut.“

Und Obmann-Stellvertreter BGM Dietmar Stegellner ergänzt:

„Wir wollen künftig auch den einzelnen Standort vermehrt nach ökologischen Kriterien gestalten und damit sowohl den Unternehmen als auch der Region Gutes tun.“

Herzstück des Abends waren die Ehrungen der verdienten Obleute BGM a.D. Fritz Stockinger und BGM a.D. Willi Wurm. In ihren launigen Laudationen wurden die beiden Obleute von ihren Nachfolgern gewürdigt und vom Publikum beklatscht.

„Teilen ist immer gut“, ist der Leitspruch, den Fritz Stockinger für die Inkoba geprägt hat. Unter diesem Motto stand auch der unterhaltsame Ausklang mit Teilen von Erinnerungen und guten Ideen für die nächsten 20 Jahre.



BLUTSPENDEAKTION

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit.

Mehr Informationen unter www.leopoldschlag.ooe.gv.at.

**Freitag, 26. Jänner 2024
15:30 - 20:30 Uhr
VS Leopoldschlag**



ANMELDETAG Krabbelstube, Kindergarten und Hort

Im Kindergarten Leopoldschlag finden die Anmelde tage für das kommende Jahr 2024/2025 am

**Montag, 29. Jänner 2024
Dienstag, 30. Jänner 2024**
statt.

Mitzubringen:

- * Geburtsurkunde des Kindes
- * Impfkarte des Kindes

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 07949 / 80015 ab 8. Jänner 2024.



VERANSTALTUNGEN / TERMINE



Samstag	30.12.	15:00	Silvesterkonzert	Grenzlandbühne	Musikverein Leopoldschlag
Sonntag	31.12.	15:00	Silvester-Countdown-Party	Badeteich Leopoldschlag	Freizeitclub-Verein Leopoldschlag
Donnerstag	04.01.	14:00	Senioren-Ball mit "Willi - Der Grünbacher"	Gasthof Pammer	Seniorenbund Leopoldschlag
Freitag	05.01.	19:30	Feierveranstaltung: Ein Dankeschön dem Ehrenamt	Gasthaus Preinfalk	Marktgemeinde Leopoldschlag - Kulturausschuss
Dienstag	09.01.	14:00	Kaffeerunde für ALLE Frauen der Gemeinde Leopoldschlag	Gasthaus Preinfalk	Goldhaubengruppe Leopoldschlag
Donnerstag	11.01.	14:00	Alte Lieder und Bilder neu beleben - Vergangenes in die Gegenwart holen	Gasthaus Pammer	Katholisches Bildungswerk Leopoldschlag Goldhaubengruppe Leopoldschlag Seniorenbund Leopoldschlag
Freitag	12.01.	19:30	Jahreshauptversammlung	Gasthof Franzosenhof (Pils)	Wassergenossenschaft Hiltchen
Samstag	13.01.	20:30	Musik-Ball	Gasthof Pammer - Freiwalldhalle	Musikverein Mardetschlag
Sonntag	14.01.	16:00	Tag der Ehrungen (Feuerwehr)	Gasthaus Preinfalk	Freiwillige Feuerwehr Leopoldschlag
Samstag	20.01.	08:00	Musik-Bezirkseisstockturnier (Ersatztermin: 27. Jänner 2024)	Badeteich Leopoldschlag	Musikverein Leopoldschlag
Dienstag	23.01.	14:00	Kaffeerunde für ALLE Frauen der Gemeinde Leopoldschlag	Gasthaus Preinfalk	Goldhaubengruppe Leopoldschlag
Freitag	26.01.	15:30 - 20:30	Blutspende- und Blutdruckmessaktion	Volksschule Leopoldschlag	Oö. Rotes Kreuz und Gesunde Gemeinde Leopoldschlag
Freitag	02.02.	19:30	Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leopoldschlag	Gasthaus Preinfalk	Freiwillige Feuerwehr Leopoldschlag
Samstag	03.02.	20:00	Maskenball	Gasthof Pammer - Freiwalldhalle	Union Leopoldschlag
Dienstag	06.02.	14:00	Kaffeerunde für ALLE Frauen der Gemeinde Leopoldschlag	Gasthaus Preinfalk	Goldhaubengruppe Leopoldschlag
Donnerstag	08.02.	14:00	Alte Lieder und Bilder neu beleben - Vergangenes in die Gegenwart holen	Gasthaus Pammer	Katholisches Bildungswerk Leopoldschlag Goldhaubengruppe Leopoldschlag Seniorenbund Leopoldschlag
Samstag	10.02.	14:00	Kinderfasching	Gasthaus Preinfalk (Treffpunkt für Umzug: Pension Hackermühle)	Veranstalter: ÖVP Leopoldschlag